

Professor Dr. med. Herm. Schridde
Direktor des Pathologischen Institutes
des Forschungsinstitutes für Gewerbe- u. Unfallkrankheiten

Dortmund. 3 3 27

Liebling,

habe Dank für Deine beiden Briefe, auf deren Inhalt ich morgen
mündlich eingehen kann. Sei nicht böse, ich habe noch Arbeit zu
tun. Will heute abend noch baden. Nach dem Baden möchte ich nicht
mehr ausgehen.

Meine Nachricht über meinen Anknuff hat Du ja nun
wohl ~~schon~~^{morgen} früh bekommen. Ich bin also, falls Du nicht anders
disponierst, morgen abend 7⁴⁶ h. in Fbg.

Hebe wohl. Die Arbeit verdirbt sonst.

Aber so! Dein Liebster

Pathologisches Institut der Städt. Krankenanstalten und
Forschungsinstitut für Gewerbe- u. Unfallkrankheiten Dortmund.

Fraulein

Marga Köpcke

Braunschweig. Bank u. Creditanstalt

Braunschweig

F. W. H. Pl. i.



manen etwas vorspielen lassen. Du kennst diesen Spieler wohl, der gegenwärtig als der beste Spieler Europas gilt. Hoffentlich ist nicht, wie so häufig jetzt in Konzerten, die Virtuosität des Kopfes gebunden.

Auch was ich sonst tue? Liebling, ich denke an dich bei allem, was ich schaffe, u. wenn nicht die Gedanken, so sind doch meine Gefühle, mein Schmerz immerzu bei dir.

Dich nicht einmal nach dir habe ich mich erkundigt, egozentrisch, wie ich denn mal bin! Ich es dir gut, mein Schatz? Bist auch nicht traurig über den Zeitbrief? Sei es nicht, liebster Schatz! Auch wenn du es warst, so wird dieser Brief dich wieder froh machen, hoffe ich. Er sollte ein, richtiger Brief sein u. dich freuen.

Hebe wohl, Herzliebster Schatz, du! Ich kaffe gut! In Gedanken bin ich bei dir, nehme dich in den Arm u. ertrinke in deinen guten Augen u. deiner unendlichen Liebe. Auch aller Kummer ist hin!

Ich küsse dich innig, mein Glück, du!

Aber so !!!

Dein Liebster.

Kuckel Josef u. Tante Else lassen Grüßen.

Ebenso Tante Kathe (Bilfod), die angeblich in einem Grüfte an Großmutter is, Fräulein.

Fräulein



Marga Köpner
Braunsch. Bank u. Creditaustalt,

Braunschweig
Fr. Wills. Pl. i.

3. 3. 27.

Liebling,

heute früh habest Du 2x Post, den
Lilbrief von gestern ^{morgen} ~~abend~~ in den täglichen Brief.
Und heute früh kam kein gebrüger Brief, der
mir erzählte, wie traurig Du bist.

Quousque tandem? Es wäre mir doch ganz
mindestens einigermaßen interessant, den Grund Deiner
Traurigkeit zu erfahren. Kam Schmerz von mir? Oder
war es nur das Geschwätz in Jelen der heute?

Warum wagst Du nicht, mir mehr zu schreiben?
Soll das so weiter gehen? Oder wäre es nicht viel-
leicht richtiger, wir hielten den psychischen Kontakt in
intensivster Form aufrecht, da wir räumlich schon
getrennt sind? Denke mal darüber nach, mein Lieb-
ling, in dem sage mir, was Du für richtig hältst.

Oder glaubst Du etwa, daß es mir wieder drückt,
wenn Du jemand etwas tut? Weißt Du noch immer
nicht, daß meine Kräfte mehr größer werden, je mehr
Du sie notwendig hast? Oder meinst Du, auch für
uns müßte der Satz gelten: Bewahrt einander vor Herzkreislau-
f, aber für uns nur in dem Sinne, daß wir uns ge-
genseitig keinen Schmerz in kein Leid verheimlichen
dürfen, an dem wir tragen. Liebling, ich bitte Dich, in dem
das nicht genügt, folge Dich an, sag mir, was Du heute tat!

Fast hätte ich heute früh angerufen, doch nahm
ich an, daß mein letzter Brief Dich bereits etwas be-

reicht hätte, daß er für also besser geht. Wenn
es doch so wäre!

Liebling, für mein bester, feinstes Gold, sei nicht
traurig! Sieh, ich bin zu dir gekommen, um dir den
Schmerz zu lindern, also sage ich dir, damit ich ver-
suchen kann, ihn abzuleiten u. durch meine Liebe ihn
zu besiegen u. zum Schweigen zu bringen!

... als könnte ich, wollte er nur die
4 Worte sagen: Wie liebe ich dich.

Liebling, gestern nacht las ich noch mal
deine feine Erzählung vom Glück. Jetzt, glaube ich,
habe ich sie erfasst.

Wie ich dich liebe!

Sei gut, mein Lieb. Ich meine dich immer
u. immer wieder u. weiß, daß nur du mein Leben
bist.

Und nimm dich in den Arm u. streiche über
mein weiches dunkeltes Haar. Und deinen Kopf lege ich
an meine Brust u. weiß: es muß doch Früh-
ling werden!

Dein Liebster,
der sich unbändig sehnt.

Durch Eilboten zu bestellen!
Bote bezahlt.

~~Fraulein~~

Marga Köpner

Durch Eilboten

~~Braunschweig~~

Kastanienallee 26^I

